**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 179 (2013)

Heft: 6

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Offener Brief an den Ständerat This Jenny

Sehr geehrter Herr Jenny

Als ich Ihren Kommentar zur unrühmlichen Gripen-Episode im Ständerat hörte, hat es mir – wie man so schön sagt – «de Nuggi usegjagt».

Damit Sie mich ernst nehmen, zuerst eine kurze Vorstellung: Ich bin (leider) bereits 88! 22 Jahre war ich FDP-Mitglied, bis diese Partei 1995 den EU-Beitritt als Ziel beschloss. Zusammen mit Hunderten anderen trat ich aus der Partei aus und bin seither ein zuverlässiger SVP-Sympathisant. Beruflich war ich 17 Jahre Delegierter des VR der Holderbank Financiere (heute Holcim) sowie Mitglied und zeitweise Vorsitzender der Konzernleitung. Im Militär war ich 27 Jahre Pilot, Oberst i Gst und 5 Jahre Stabschef der Flugwaffe.

Und nun zur Sache: Die Schweiz braucht eine Armee (sonst gibt es unser Land nicht mehr). Eine Armee ohne Flugwaffe ist wehrlos und verloren. Wir brauchen also Kampfflugzeuge. Nicht die besten und teuersten, wohl aber die zweitbesten und etwas billigeren. Wir werden ja nie einen Angriffskrieg führen, müssen aber stark sein, uns zu verteidi-

gen. Und hierzu ist der GRIPEN derzeit (und für die nächsten 30 Jahre) der Beste.

So einfach ist die Sache. Und nun noch etwas: Die Flugzeugbeschaffung ist in der Schweiz weniger ein militärisches Problem. Sie ist ein hochgradiges POLITIKUM. Das wissen Sie doch bestens

Ueli Maurer hat einen vorzüglichen Job gemacht, unterstützt durch die Armeeführung. Nun geht es doch darum, die BÜRGERLICHEN Reihen zu schliessen gegen die linken Armeeabschaffer (zu denen die sogenannten «Mitteparteien» leider mehr und mehr gehören). Und in diesem Kontext sind Bemerkungen, wie Sie sie machten Gift.

Sie würden der Sache einen grossen Dienst erweisen, wenn Sie in der nächsten Runde wieder auf den klaren VBS-Kurs zurückkämen, mit einem zündendem Votum. Ueli Maurer ist in dieser Frage, wie auch in der Frage des Armeebudgets ein Kämpfer auf einsamem Posten (einer gegen sechs und die ganze Linke). Er verdient volle Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und grüsse Sie bestens

Erwin Mächler

